

**Villasonne und Margit Steinwender laden Sie herzlich zur Ausstellung ein:**

## **Eine Chance zum Glück**

### **„Siebzehn Silben – tausend Bilder“**

**Vernissage: 17. August 2017, Beginn 20.00 Uhr**

**Villasonne, Am Corso 4, 9220 Velden**

**Dauer der Ausstellung: bis 1. September**

„Siebzehn Silben“ oder Laute „bilden“ das HAIKU, eine traditionelle japanische Lyrikform, die „tausend Bilder“ und mehr auftauchen lassen.

HAIKUS bringen Wesensmerkmale wie Gegenwärtigkeit, Wahrnehmung, Kürze und Überraschung mit, die sie für bildnerisches Gestalten besonders interessant machen. Aus diesem Grund waren HAIKUS Gegenstand und Thema künstlerischer Auseinandersetzung der „Mittwochklasse“ des Kunstvereins Velden, unter der kunstpädagogischen Leitung von Dr. Gerda Madl-Kren. Alle gezeigten Arbeiten der Ausstellung sind in diesen beiden Semestern unter dem Motto „Siebzehn Silben-tausend Bilder“ entstanden, wobei Margit Steinwender die kurze und strenge Form des japanischen Dreizeilers auf das ebenso fordernde, kleine quadratische Format ihrer Bilder überträgt. Zeichnungen, Aquarelle, Scherenschnitte und Collagen: in allen Arbeiten findet sich ihr „Lieblingsmaterial“ Transparentpapier.

Margit Steinwender: „EINE CHANCE ZUM GLÜCK ist für mich persönlich die Beschäftigung mit Kunst und Malerei, vor allem auch in der Gemeinschaft und im gemeinsamen Erleben und Lernen im Kunstverein Velden.“

Eine andere, NEUE Chance zum Glück möchte auch die Österreichische Plattform „Verwaiste Eltern“ den betroffenen bieten. Spenden- und Verkaufserlöse dieser Ausstellung gehen zur Gänze als Unterstützung an diese Plattform. Außerdem sind Tickets und Infos zur Charity-Gala 2017 SOMMERNACHTSTRAUM – zugunsten „Verwaiste Eltern“ während der Ausstellung erhältlich.